

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Köln, Stadt
August 2022



**Sperrfrist:
31.08.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Köln, Stadt
Berichtsmonat:	August 2022
Erstellungsdatum:	26.08.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.09.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Seit Juni 2002 hat eine partielle Revision eines Merkmals der Beschäftigungsstatistik auch geringfügige Auswirkungen auf die Unterbeschäftigung. Für den Zeitraum Januar 2007 bis Februar 2020 änderten sich die Eckwerte, weil bundesweit durchschnittlich knapp 400 Förderungen beruflicher Weiterbildung mehr als zuvor zur Unterbeschäftigung gezählt werden.

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Köln, Stadt

August 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Köln, Stadt
 August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	88.241	88.669	86.477	-428	-0,5	-4.355	-4,7	-5,7	-8,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	53.282	52.628	50.926	654	1,2	-3.737	-6,6	-7,9	-11,2
53,4% Männer	28.475	28.457	27.836	18	0,1	-2.527	-8,2	-9,1	-12,2
46,6% Frauen	24.806	24.171	23.090	635	2,6	-1.211	-4,7	-6,5	-10,0
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	3.531	3.583	3.221	-52	-1,5	-635	-15,2	-13,8	-17,6
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	639	659	590	-20	-3,0	-97	-13,2	-5,3	-11,1
31,5% 50 Jahre und älter	16.779	16.726	16.566	53	0,3	-824	-4,7	-5,2	-6,7
20,2% dar. 55 Jahre und älter	10.767	10.754	10.665	13	0,1	-99	-0,9	-1,2	-2,2
48,5% Langzeitarbeitslose	25.851	25.894	26.076	-43	-0,2	-2.393	-8,5	-8,1	-8,2
5,6% Schwerbehinderte Menschen	2.981	3.018	2.997	-37	-1,2	-204	-6,4	-5,9	-6,5
42,9% Ausländer	22.835	21.895	20.939	940	4,3	-392	-1,7	-5,2	-10,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.313	9.897	8.085	416	4,2	1.133	12,3	5,9	-3,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	3.829	3.843	3.255	-14	-0,4	-92	-2,3	0,9	-3,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.900	2.994	2.401	-94	-3,1	-66	-2,2	-13,6	-23,3
seit Jahresbeginn	66.633	56.320	46.423	x	x	-4.143	-5,9	-8,6	-11,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.639	8.212	8.073	1.427	17,4	297	3,2	-13,7	-6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	3.237	2.829	3.176	408	14,4	-178	-5,2	-19,9	-10,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.813	2.237	1.889	576	25,7	198	7,6	-24,0	-20,8
seit Jahresbeginn	65.305	55.666	47.454	x	x	-5.425	-7,7	-9,3	-8,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,8	8,7	8,4	x	x	x	9,4	9,4	9,5
dar. Männer	9,1	9,1	8,9	x	x	x	9,9	9,9	10,1
Frauen	8,5	8,3	7,9	x	x	x	9,0	8,9	8,8
15 bis unter 25 Jahre	6,0	6,1	5,5	x	x	x	7,1	7,1	6,7
15 bis unter 20 Jahre	6,0	6,2	5,6	x	x	x	6,9	6,5	6,2
50 bis unter 65 Jahre	9,5	9,4	9,3	x	x	x	10,1	10,1	10,2
55 bis unter 65 Jahre	10,0	10,0	10,0	x	x	x	10,5	10,5	10,6
Ausländer	19,8	19,0	18,1	x	x	x	20,5	20,4	20,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,4	9,3	9,0	x	x	x	10,2	10,2	10,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	58.825	58.350	56.701	475	0,8	-4.914	-7,7	-8,8	-11,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	65.733	64.757	63.120	976	1,5	-4.105	-5,9	-8,0	-10,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	65.919	64.945	63.321	974	1,5	-4.114	-5,9	-8,0	-10,4
Unterbeschäftigungsquote	10,7	10,5	10,3	x	x	x	11,3	11,4	11,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	11.757	11.569	11.031	188	1,6	-1.279	-9,8	-13,1	-16,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	82.105	80.626	80.536	1.479	1,8	-2.331	-2,8	-5,8	-6,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	31.863	31.060	31.164	803	2,6	-302	-0,9	-4,3	-4,7
Bedarfsgemeinschaften	59.808	58.624	58.669	1.184	2,0	-1.938	-3,1	-6,2	-7,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	2.490	1.174	1.360	1.316	112,1	762	44,1	-40,3	-3,3
Zugang seit Jahresbeginn	12.510	10.020	8.846	x	x	677	5,7	-0,8	8,7
Bestand	7.400	6.386	6.353	1.014	15,9	2.564	53,0	32,6	57,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Köln, Stadt
 August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	22.602	23.055	22.740	-453	-2,0	-2.607	-10,3	-12,1	-14,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.279	13.439	12.636	-160	-1,2	-2.431	-15,5	-16,2	-20,6
57,2% Männer	7.596	7.705	7.275	-109	-1,4	-1.258	-14,2	-15,9	-21,4
42,8% Frauen	5.682	5.734	5.361	-52	-0,9	-1.174	-17,1	-16,5	-19,5
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.204	1.244	999	-40	-3,2	-169	-12,3	-16,3	-21,8
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	84	113	88	-29	-25,7	-21	-20,0	-5,8	-13,7
32,2% 50 Jahre und älter	4.281	4.393	4.410	-112	-2,5	-1.123	-20,8	-19,4	-20,1
24,5% dar. 55 Jahre und älter	3.254	3.345	3.348	-91	-2,7	-597	-15,5	-13,3	-13,9
9,6% Langzeitarbeitslose	1.272	1.281	1.311	-9	-0,7	-531	-29,5	-30,0	-30,6
6,1% Schwerbehinderte Menschen	812	825	807	-13	-1,6	-116	-12,5	-12,3	-13,9
26,6% Ausländer	3.531	3.565	3.445	-34	-1,0	-763	-17,8	-19,0	-23,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.760	5.053	4.009	-293	-5,8	330	7,4	5,2	1,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.951	3.068	2.557	-117	-3,8	-113	-3,7	-0,8	-4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.061	1.308	824	-247	-18,9	274	34,8	8,7	6,9
seit Jahresbeginn	34.027	29.267	24.214	x	x	-2.634	-7,2	-9,2	-11,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.688	3.965	3.868	723	18,2	228	5,1	-7,6	-7,9
dar. in Erwerbstätigkeit	2.338	1.942	2.183	396	20,4	-50	-2,1	-20,3	-12,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	916	788	641	128	16,2	258	39,2	28,5	12,9
seit Jahresbeginn	31.399	26.711	22.746	x	x	-5.075	-13,9	-16,6	-17,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,6	2,6	2,6
dar. Männer	2,4	2,5	2,3	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Frauen	1,9	2,0	1,8	x	x	x	2,4	2,4	2,3
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	1,7	x	x	x	2,4	2,5	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,1	0,8	x	x	x	1,0	1,1	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	3,1	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,7	3,7	3,7
Ausländer	3,1	3,1	3,0	x	x	x	3,8	3,9	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,2	x	x	x	2,8	2,9	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.625	13.797	12.982	-172	-1,2	-2.503	-15,5	-16,4	-21,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.993	15.177	14.498	-184	-1,2	-2.766	-15,6	-16,6	-20,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.159	15.343	14.675	-184	-1,2	-2.756	-15,4	-16,4	-20,4
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,9	3,0	3,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	11.757	11.569	11.031	188	1,6	-1.279	-9,8	-13,1	-16,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Köln, Stadt
 August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	65.639	65.614	63.737	25	0,0	-1.748	-2,6	-3,2	-6,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	40.003	39.189	38.290	814	2,1	-1.306	-3,2	-4,7	-7,6
52,2% Männer	20.879	20.752	20.561	127	0,6	-1.269	-5,7	-6,3	-8,4
47,8% Frauen	19.124	18.437	17.729	687	3,7	-37	-0,2	-2,9	-6,7
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	2.327	2.339	2.222	-12	-0,5	-466	-16,7	-12,3	-15,6
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	555	546	502	9	1,6	-76	-12,0	-5,2	-10,7
31,2% 50 Jahre und älter	12.498	12.333	12.156	165	1,3	299	2,5	1,1	-0,7
18,8% dar. 55 Jahre und älter	7.513	7.409	7.317	104	1,4	498	7,1	5,5	4,2
61,4% Langzeitarbeitslose	24.579	24.613	24.765	-34	-0,1	-1.862	-7,0	-6,6	-6,6
5,4% Schwerbehinderte Menschen	2.169	2.193	2.190	-24	-1,1	-88	-3,9	-3,3	-3,5
48,3% Ausländer	19.304	18.330	17.494	974	5,3	371	2,0	-2,0	-7,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.553	4.844	4.076	709	14,6	803	16,9	6,5	-7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	878	775	698	103	13,3	21	2,5	8,2	2,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.839	1.686	1.577	153	9,1	-340	-15,6	-25,5	-33,2
seit Jahresbeginn	32.606	27.053	22.209	x	x	-1.509	-4,4	-7,9	-10,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.951	4.247	4.205	704	16,6	69	1,4	-18,7	-4,5
dar. in Erwerbstätigkeit	899	887	993	12	1,4	-128	-12,5	-19,0	-4,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.897	1.449	1.248	448	30,9	-60	-3,1	-37,9	-31,3
seit Jahresbeginn	33.906	28.955	24.708	x	x	-350	-1,0	-1,4	2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,6	6,5	6,3	x	x	x	6,8	6,8	6,8
dar. Männer	6,7	6,6	6,6	x	x	x	7,0	7,0	7,1
Frauen	6,5	6,3	6,1	x	x	x	6,6	6,5	6,5
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,0	3,8	x	x	x	4,8	4,6	4,5
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,2	4,7	x	x	x	5,9	5,4	5,3
50 bis unter 65 Jahre	7,1	7,0	6,9	x	x	x	7,0	7,0	7,0
55 bis unter 65 Jahre	7,0	6,9	6,9	x	x	x	6,8	6,8	6,8
Ausländer	16,7	15,9	15,2	x	x	x	16,7	16,5	16,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	6,9	6,8	x	x	x	7,4	7,4	7,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	45.201	44.553	43.718	648	1,5	-2.410	-5,1	-6,2	-8,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	50.740	49.580	48.622	1.160	2,3	-1.339	-2,6	-4,9	-6,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	50.760	49.601	48.646	1.159	2,3	-1.358	-2,6	-5,0	-6,9
Unterbeschäftigungsquote	8,2	8,0	7,9	x	x	x	8,4	8,5	8,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	82.105	80.626	80.536	1.479	1,8	-2.331	-2,8	-5,8	-6,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	31.863	31.060	31.164	803	2,6	-302	-0,9	-4,3	-4,7
Bedarfsgemeinschaften	59.808	58.624	58.669	1.184	2,0	-1.938	-3,1	-6,2	-7,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2022 bis August 2022.

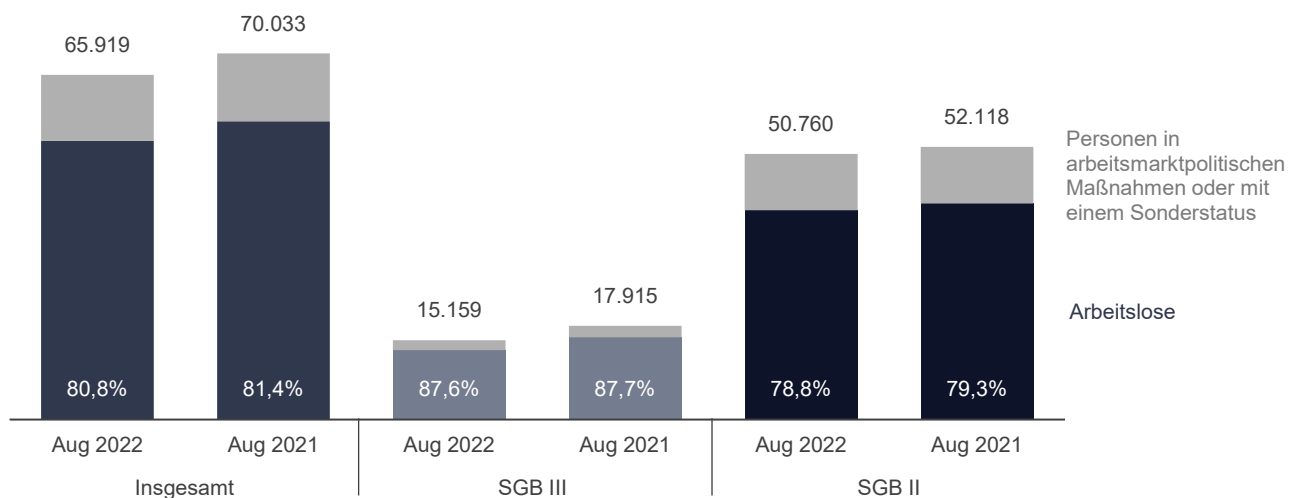
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Köln, Stadt
August 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	in %	in %	
Arbeitslosigkeit	53.282	52.628	654	1,2	-3.737	-6,6	-7,9	-11,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.543	5.722	-179	-3,1	-1.177	-17,5	-15,9	-13,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.008	3.164	-156	-4,9	-779	-20,6	-17,7	-12,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	2.535	2.558	-23	-0,9	-398	-13,6	-13,6	-13,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	58.825	58.350	475	0,8	-4.914	-7,7	-8,8	-11,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.907	6.407	500	7,8	808	13,2	0,4	-1,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.961	1.990	-29	-1,5	-374	-16,0	-17,6	-18,6
Arbeitsgelegenheiten	658	649	9	1,4	-15	-2,2	-8,2	-10,3
Fremdförderung	2.640	2.187	453	20,7	1.124	74,1	32,1	25,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	28	30	-2	-6,7	-7	-20,0	-16,7	-13,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	822	803	19	2,4	19	2,4	0,6	0,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	798	748	50	6,7	61	8,3	-3,2	7,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	65.733	64.757	976	1,5	-4.105	-5,9	-8,0	-10,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	187	188	-1	-0,5	-8	-4,1	-5,1	-0,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	166	166	-	-	10	6,4	7,1	9,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	65.919	64.945	974	1,5	-4.114	-5,9	-8,0	-10,4
Unterbeschäftigungsquote	10,7	10,5	x	x	x	11,3	11,4	11,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,8	81,0	x	x	x	81,4	81,0	81,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

 Köln, Stadt
 August 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	13.279	13.439	-160	-1,2	-2.431	-15,5	-16,2	-20,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	346	358	-12	-3,4	-72	-17,2	-23,5	-36,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	346	358	-12	-3,4	-71	-17,0	-23,3	-35,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	*	*	*	*	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.625	13.797	-172	-1,2	-2.503	-15,5	-16,4	-21,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.368	1.380	-12	-0,9	-263	-16,1	-19,0	-17,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	808	840	-32	-3,8	-286	-26,1	-25,5	-26,3	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	294	317	-23	-7,3	-3	-1,0	-6,2	5,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	266	223	43	19,3	26	10,8	-6,7	3,9	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.993	15.177	-184	-1,2	-2.766	-15,6	-16,6	-20,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	166	166	-	-	10	6,4	7,1	9,9	
Gründungszuschuss	166	166	-	-	10	6,4	7,1	9,9	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.159	15.343	-184	-1,2	-2.756	-15,4	-16,4	-20,4	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,5	x	x	x	2,9	3,0	3,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,6	87,6	x	x	x	87,7	87,3	86,3	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	40.003	39.189	814	2,1	-1.306	-3,2	-4,7	-7,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.198	5.364	-166	-3,1	-1.104	-17,5	-15,3	-11,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.663	2.806	-143	-5,1	-707	-21,0	-16,9	-8,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	2.535	2.558	-23	-0,9	-397	-13,5	-13,6	-13,1	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	45.201	44.553	648	1,5	-2.410	-5,1	-6,2	-8,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.539	5.027	512	10,2	1.071	24,0	7,4	4,8	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.153	1.150	3	0,3	-88	-7,1	-10,6	-11,3	
Arbeitsgelegenheiten	658	649	9	1,4	-15	-2,2	-8,2	-10,3	
Fremdförderung	2.346	1.870	476	25,5	1.127	92,5	42,0	31,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	28	30	-2	-6,7	-7	-20,0	-16,7	-13,5	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	822	803	19	2,4	19	2,4	0,6	0,3	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	532	525	7	1,3	35	7,0	-1,7	9,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	50.740	49.580	1.160	2,3	-1.339	-2,6	-4,9	-6,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	21	21	-	-	-18	-46,2	-51,2	-41,5	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	21	21	-	-	-18	-46,2	-51,2	-41,5	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	50.760	49.601	1.159	2,3	-1.358	-2,6	-5,0	-6,9	
Unterbeschäftigungsquote	8,2	8,0	x	x	x	8,4	8,5	8,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,8	79,0	x	x	x	79,3	78,8	79,3	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

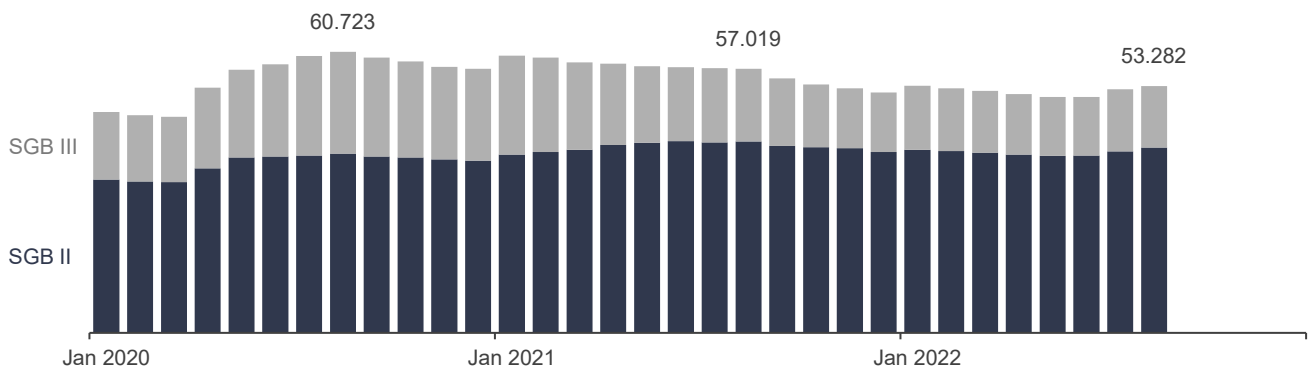
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Köln, Stadt
August 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 654 auf 53.282 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 3.737 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 8,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 13.279, das sind 160 weniger als im Vormonat und 2.431 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 40.003 Arbeitslose, das ist ein Plus von 814 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2021 waren es 1.306 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	53.282	654	1,2	-3.737	-6,6	8,8	8,7	9,4
Männer	28.475	18	0,1	-2.527	-8,2	9,1	9,1	9,9
Frauen	24.806	635	2,6	-1.211	-4,7	8,5	8,3	9,0
15 bis unter 25 Jahre	3.531	-52	-1,5	-635	-15,2	6,0	6,1	7,1
15 bis unter 20 Jahre	639	-20	-3,0	-97	-13,2	6,0	6,2	6,9
50 Jahre und älter	16.779	53	0,3	-824	-4,7	9,5	9,4	10,1
55 Jahre und älter	10.767	13	0,1	-99	-0,9	10,0	10,0	10,5
Deutsche	30.447	-286	-0,9	-3.345	-9,9	6,2	6,3	6,9
Ausländer	22.835	940	4,3	-392	-1,7	19,8	19,0	20,5
Rechtskreis SGB III	13.279	-160	-1,2	-2.431	-15,5	2,2	2,2	2,6
Männer	7.596	-109	-1,4	-1.258	-14,2	2,4	2,5	2,8
Frauen	5.682	-52	-0,9	-1.174	-17,1	1,9	2,0	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1.204	-40	-3,2	-169	-12,3	2,0	2,1	2,4
15 bis unter 20 Jahre	84	-29	-25,7	-21	-20,0	0,8	1,1	1,0
50 Jahre und älter	4.281	-112	-2,5	-1.123	-20,8	2,4	2,5	3,1
55 Jahre und älter	3.254	-91	-2,7	-597	-15,5	3,0	3,1	3,7
Deutsche	9.748	-126	-1,3	-1.668	-14,6	2,0	2,0	2,3
Ausländer	3.531	-34	-1,0	-763	-17,8	3,1	3,1	3,8
Rechtskreis SGB II	40.003	814	2,1	-1.306	-3,2	6,6	6,5	6,8
Männer	20.879	127	0,6	-1.269	-5,7	6,7	6,6	7,0
Frauen	19.124	687	3,7	-37	-0,2	6,5	6,3	6,6
15 bis unter 25 Jahre	2.327	-12	-0,5	-466	-16,7	3,9	4,0	4,8
15 bis unter 20 Jahre	555	9	1,6	-76	-12,0	5,2	5,2	5,9
50 Jahre und älter	12.498	165	1,3	299	2,5	7,1	7,0	7,0
55 Jahre und älter	7.513	104	1,4	498	7,1	7,0	6,9	6,8
Deutsche	20.699	-160	-0,8	-1.677	-7,5	4,2	4,3	4,6
Ausländer	19.304	974	5,3	371	2,0	16,7	15,9	16,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

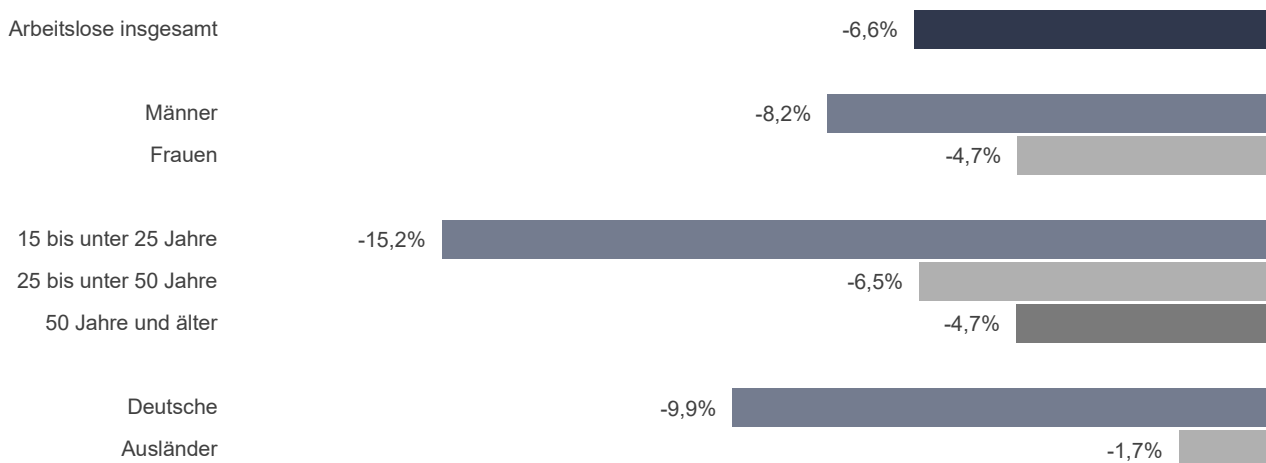
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

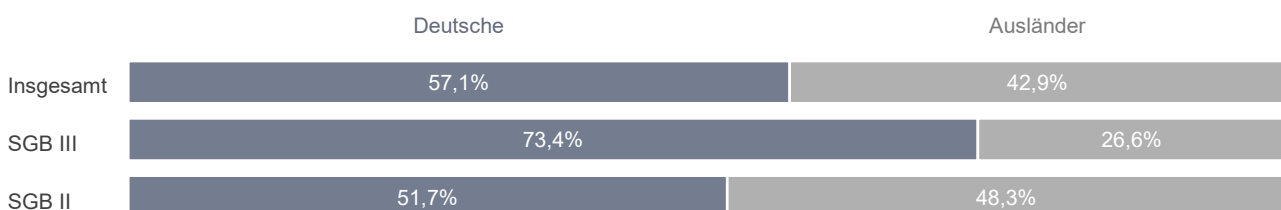
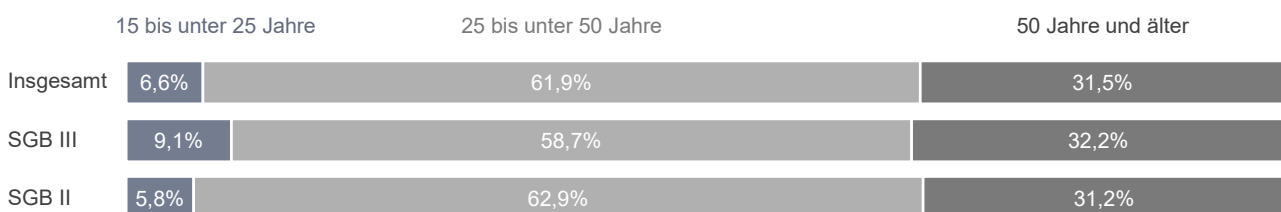
Köln, Stadt
August 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von –15% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –2% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



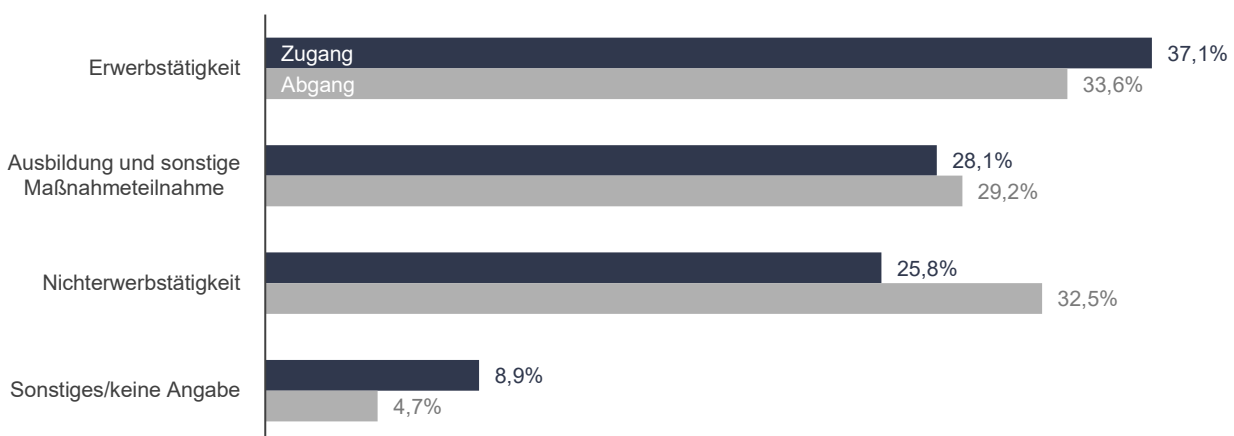
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Köln, Stadt
August 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 10.313 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 1.133 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 9.639 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 297 mehr als im August 2021. Seit Jahresbeginn gab es 66.633 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 4.143 Meldungen. Dem gegenüber stehen 65.305 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 5.425 Abmeldungen. Im August meldeten sich 3.829 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 92 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 3.237 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 178 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	10.313	416	4,2	1.133	12,3	66.633	-4.143	-5,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	3.829	-14	-0,4	-92	-2,3	28.919	-3.066	-9,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3.304	-12	-0,4	-68	-2,0	24.450	-2.243	-8,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	83	-1	-1,2	-47	-36,2	879	-171	-16,3
Selbständigkeit	421	-7	-1,6	30	7,7	3.483	-652	-15,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.900	-94	-3,1	-66	-2,2	18.005	-3.431	-16,0
Nichterwerbstätigkeit	2.661	395	17,4	512	23,8	16.971	1.137	7,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.304	-23	-1,7	280	27,3	9.818	1.769	22,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	1.259	425	51,0	259	25,9	6.319	-372	-5,6
Sonstiges/keine Angabe	923	129	16,2	779	x	2.738	1.217	80,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	9.639	1.427	17,4	297	3,2	65.305	-5.425	-7,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	3.237	408	14,4	-178	-5,2	25.294	-2.557	-9,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	2.674	423	18,8	-148	-5,2	20.365	-1.881	-8,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	89	-9	-9,2	-20	-18,3	881	-86	-8,9
Selbständigkeit	467	-7	-1,5	-10	-2,1	4.003	-573	-12,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.813	576	25,7	198	7,6	15.801	-2.596	-14,1
Nichterwerbstätigkeit	3.135	421	15,5	333	11,9	20.160	916	4,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.452	1	0,1	384	36,0	10.513	2.837	37,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	1.438	385	36,6	-72	-4,8	7.764	-1.640	-17,4
Sonstiges/keine Angabe	454	22	5,1	-56	-11,0	4.050	-1.188	-22,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

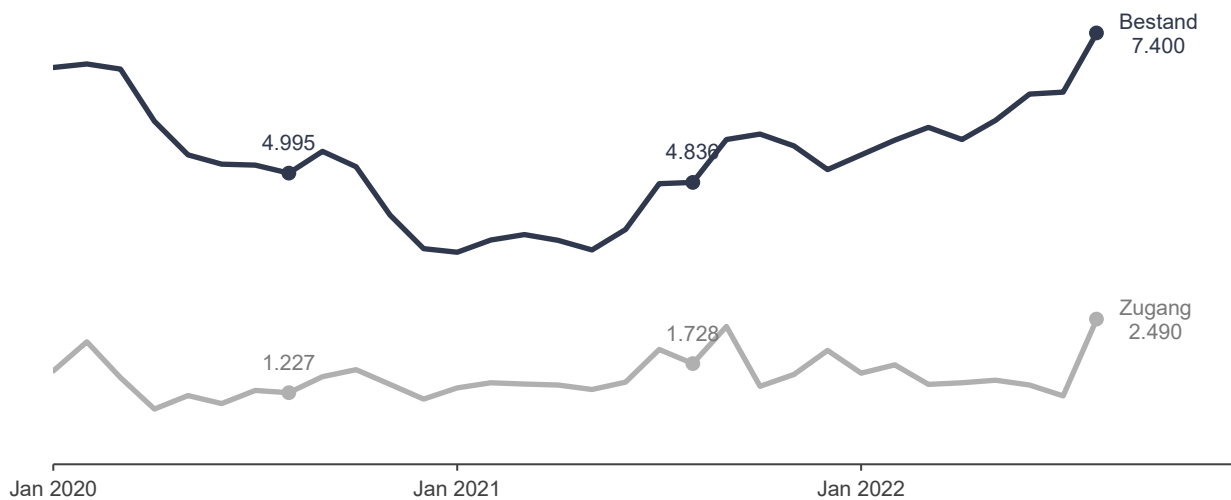
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Köln, Stadt
August 2022

Im August waren 7.400 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 1.014 oder 16 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.564 Stellen mehr (+53 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 2.490 neue Arbeitsstellen, das waren 762 oder 44 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 12.510 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 677 oder 6%. Zudem wurden im August 1.421 Arbeitsstellen abgemeldet, 235 oder 14 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 9.967 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 503 oder 5%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	2.490	1.316	112,1	762	44,1	12.510	677	5,7
dar. sofort zu besetzen	1.337	633	89,9	278	26,3	7.713	87	1,1
sozialversicherungspflichtig	1.693	638	60,5	286	20,3	11.390	153	1,4
dar. sofort zu besetzen	1.059	366	52,8	7	0,7	7.372	-226	-3,0
Bestand	7.400	1.014	15,9	2.564	53,0	6.033	1.954	47,9
dar. sofort zu besetzen	6.469	448	7,4	2.269	54,0	5.556	1.903	52,1
sozialversicherungspflichtig	6.546	364	5,9	2.037	45,2	5.766	1.827	46,4
dar. sofort zu besetzen	6.117	178	3,0	1.931	46,1	5.437	1.798	49,4
Abgang	1.421	295	26,2	-235	-14,2	9.967	-503	-4,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.271	218	20,7	-271	-17,6	9.375	-779	-7,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

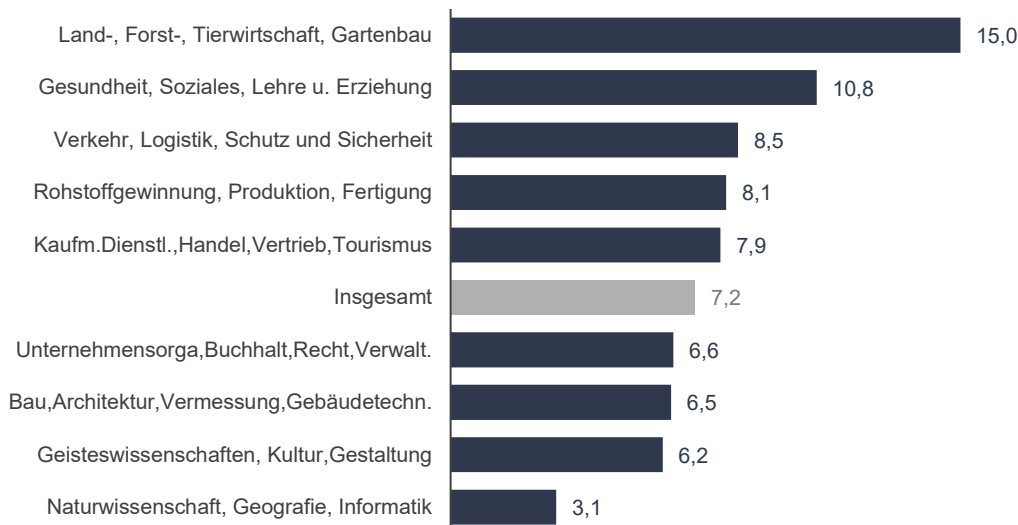
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Köln, Stadt
August 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im August 2022 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Aug 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	53.282	100	654	1,2	-3.737	-6,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	855	1,6	15	1,8	-69	-7,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	7.512	14,1	87	1,2	-918	-10,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	2.945	5,5	29	1,0	-109	-3,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	1.104	2,1	23	2,1	-28	-2,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	16.818	31,6	102	0,6	-1.451	-7,9
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	9.182	17,2	140	1,5	-868	-8,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	5.527	10,4	119	2,2	-346	-5,9
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	6.336	11,9	413	7,0	94	1,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	2.153	4,0	45	2,1	-407	-15,9
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	841	1,6	-320	-27,6	361	75,2
Gemeldete Arbeitsstellen	7.400	100	1.014	15,9	2.564	53,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	57	0,8	-1	-1,7	31	119,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	926	12,5	29	3,2	219	31,0
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	454	6,1	18	4,1	152	50,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	355	4,8	40	12,7	164	85,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.988	26,9	122	6,5	772	63,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.156	15,6	-5	-0,4	289	33,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	843	11,4	58	7,4	192	29,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	588	7,9	41	7,5	161	37,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	345	4,7	26	8,2	47	15,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

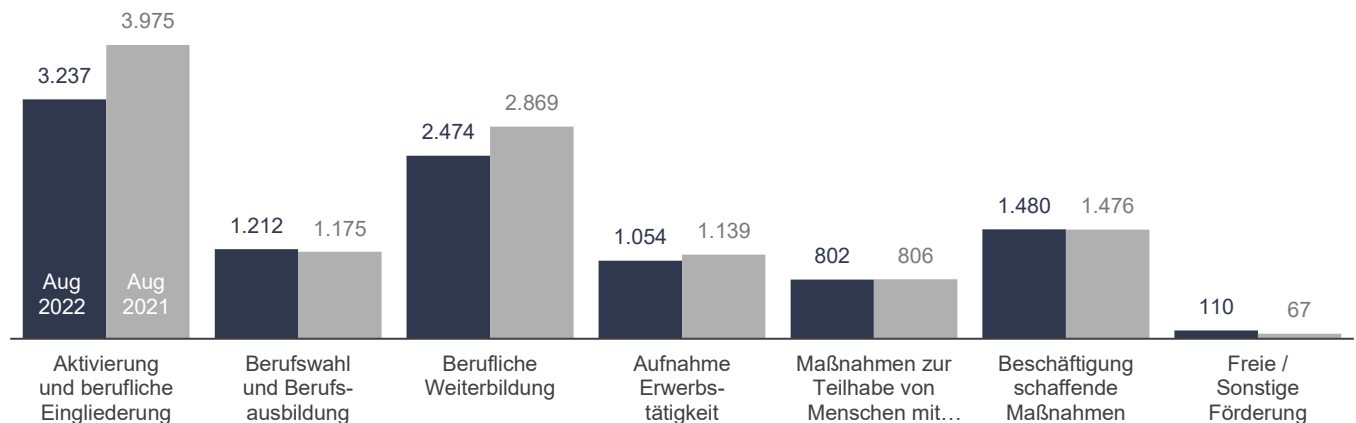
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Köln, Stadt
August 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.154	35	1,7	-338	-13,6	13.954	-4.827	-25,7
Berufswahl und Berufsausbildung	36	19	111,8	-29	-44,6	742	-15	-2,0
Berufliche Weiterbildung	289	4	1,4	-98	-25,3	2.359	-1.038	-30,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	187	30	19,1	7	3,9	1.473	-178	-10,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	147	91	162,5	44	42,7	507	7	1,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	118	7	6,3	-50	-29,8	1.493	-332	-18,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	-12	-52,2	-14	-56,0	220	-18	-7,6
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.237	-172	-5,0	-738	-18,6	3.485	-700	-16,7
Berufswahl und Berufsausbildung	1.212	-252	-17,2	37	3,1	1.659	-210	-11,2
Berufliche Weiterbildung	2.474	-30	-1,2	-395	-13,8	2.744	-487	-15,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.054	-13	-1,2	-85	-7,5	1.112	-76	-6,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	802	91	12,8	-4	-0,5	818	-35	-4,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.480	28	1,9	4	0,3	1.454	-87	-5,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	110	-5	-4,3	43	64,2	135	69	103,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.103	138	7,0	-229	-9,8	12.723	-4.653	-26,8
Berufswahl und Berufsausbildung	301	53	21,4	-229	-43,2	1.319	-236	-15,2
Berufliche Weiterbildung	319	-132	-29,3	-218	-40,6	2.947	-831	-22,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	181	9	5,2	-24	-11,7	1.516	-114	-7,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	36	-105	-74,5	-16	-30,8	553	-23	-4,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	93	3	3,3	-73	-44,0	1.374	-298	-17,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	16	-20	-55,6	2	14,3	195	68	53,5

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

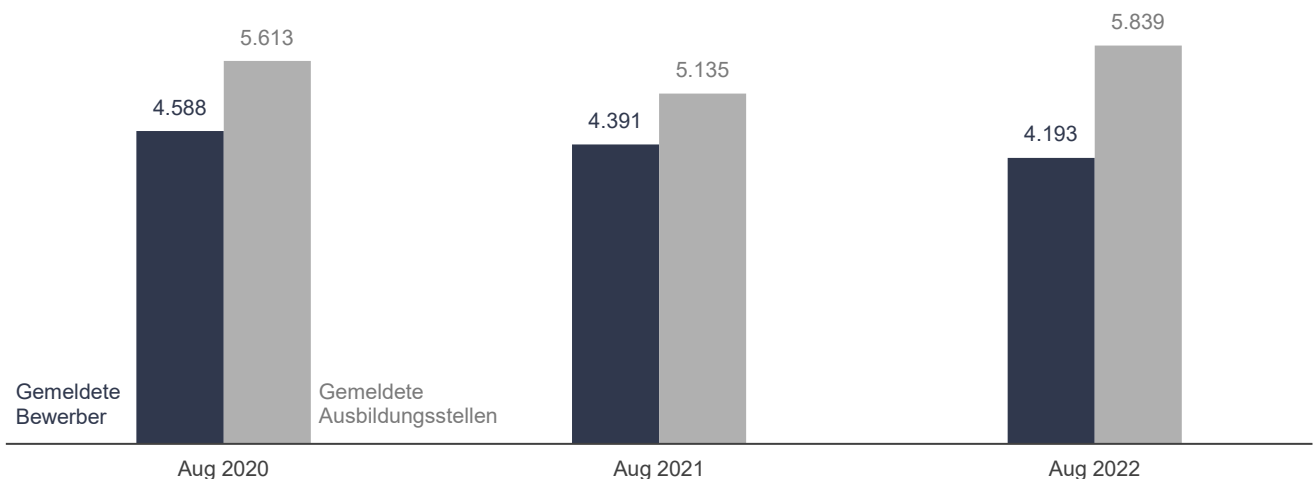
3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

Köln, Stadt
August 2022

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich 4.193 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 198 weniger als im Vorjahreszeitraum (–5%). Zugleich gab es 5.839 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 704 (+14%). Ende August waren 844 Bewerber noch unversorgt und 1.747 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–206 oder –20%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+628 oder +56%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.193	-198	-4,5	4.391	4.588
versorgte Bewerber	3.349	8	0,2	3.341	3.399
einmündende Bewerber	1.384	-12	-0,9	1.396	1.400
andere ehemalige Bewerber	1.552	67	4,5	1.485	1.617
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	413	-47	-10,2	460	382
unversorgte Bewerber	844	-206	-19,6	1.050	1.189
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	5.839	704	13,7	5.135	5.613
betriebliche Ausbildungsstellen	5.602	559	11,1	5.043	5.531
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	237	145	157,6	92	82
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.747	628	56,1	1.119	1.453
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,39	x	x	1,17	1,22
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,07	x	x	1,07	1,22

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Köln, Stadt

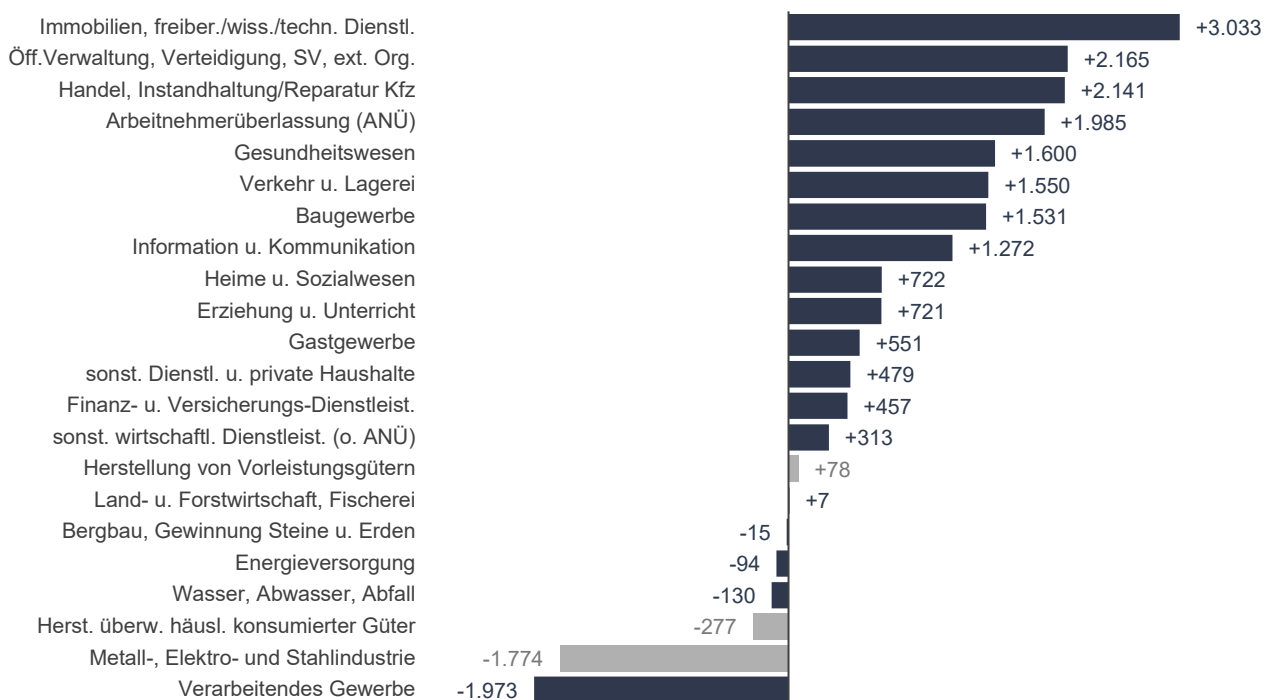
Dezember 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 604.050. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 16.315 oder 2,8%, nach +13.451 oder +2,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+3.033 oder +3,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.973 oder -3,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2021 / Dez 2020	
	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	604.050	599.621	591.408	586.623	587.735	16.315	2,8
53,3% Männer	321.938	319.700	314.998	312.077	313.113	8.825	2,8
46,7% Frauen	282.112	279.921	276.410	274.546	274.622	7.490	2,7
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	58.068	56.995	53.742	53.547	55.322	2.746	5,0
70,7% 25 bis unter 55 Jahre	426.781	425.187	422.207	419.579	419.583	7.198	1,7
19,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	114.748	113.086	111.198	109.360	108.657	6.091	5,6
70,6% Vollzeit	426.407	426.615	419.865	417.800	418.036	8.371	2,0
29,4% Teilzeit	177.643	173.006	171.543	168.823	169.699	7.944	4,7
84,0% Deutsche	507.370	505.849	500.412	497.385	498.524	8.846	1,8
16,0% Ausländer	96.666	93.760	90.985	89.230	89.203	7.463	8,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Köln, Stadt

Mai 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	57.511	-6.157	-9,7
davon			
mit 1 Person	32.078	-3.843	-10,7
mit 2 Personen	10.118	-970	-8,7
mit 3 Personen	6.390	-684	-9,7
mit 4 Personen	4.802	-461	-8,8
mit 5 und mehr Personen	4.123	-199	-4,6
darunter			
Single-BG	32.054	-3.853	-10,7
Alleinerziehende-BG	9.508	-483	-4,8
Partner-BG ohne Kinder	5.006	-669	-11,8
Partner-BG mit Kindern	9.541	-1.005	-9,5
nicht zuordenbare BG	1.401	-147	-9,5
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	19.080	-1.478	-7,2
davon: mit 1 Kind	8.342	-746	-8,2
mit 2 Kindern	6.225	-551	-8,1
mit 3 und mehr Kindern	4.513	-181	-3,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	113.606	-10.746	-8,6
darunter			
Männer	57.567	-5.783	-9,1
Frauen	56.039	-4.963	-8,1
Leistungsberechtigte (LB)	109.556	-10.677	-8,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	109.129	-10.743	-9,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	78.833	-8.158	-9,4
darunter			
Männer	39.192	-4.533	-10,4
Frauen	39.641	-3.625	-8,4
davon			
unter 25 Jahre	13.657	-1.419	-9,4
25 bis unter 55 Jahre	50.844	-6.228	-10,9
55 Jahre und älter	14.332	-511	-3,4
darunter			
Deutsche	42.573	-5.108	-10,7
Ausländer	36.260	-3.050	-7,8
darunter			
Alleinerziehende	9.383	-474	-4,8
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	30.296	-2.585	-7,9
darunter			
unter 3 Jahre	5.304	-638	-10,7
3 bis unter 6 Jahre	6.346	-496	-7,2
6 bis unter 15 Jahre	17.532	-1.377	-7,3
über 15 Jahre	1.114	-74	-6,2
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	427	66	18,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	4.050	-69	-1,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	2.902	-203	-6,5
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	1.148	134	13,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

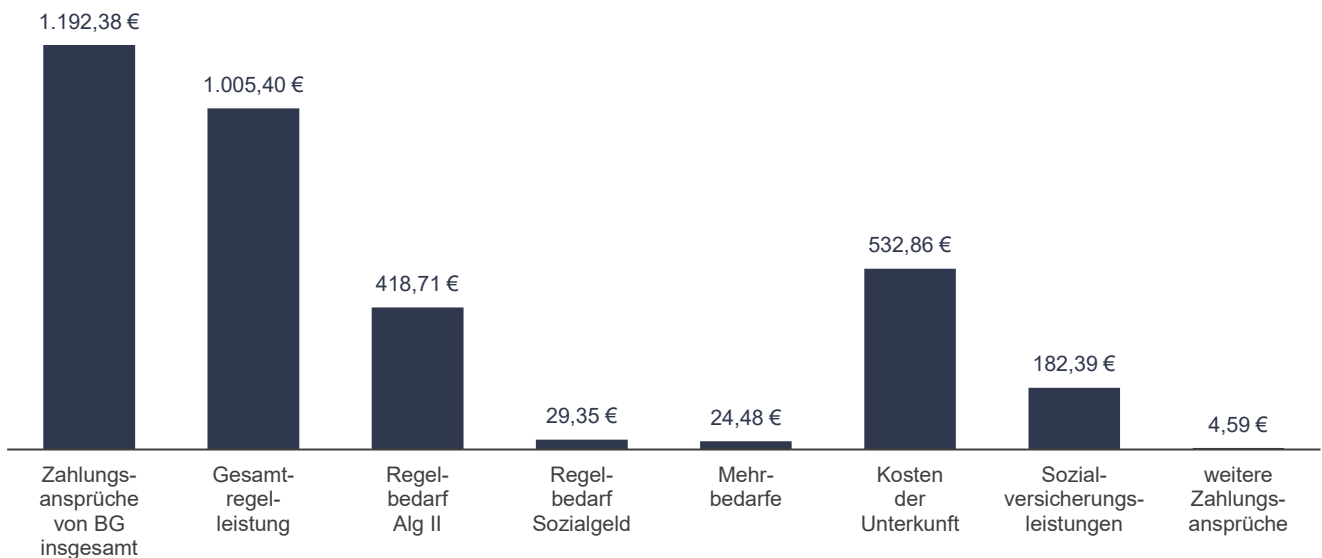
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Köln, Stadt

Mai 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	68.574.709	1.192	57.511	1.192
Gesamtregel- leistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	57.821.616	1.005	57.458	1.006
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	24.080.670	419	52.212	461
Regelbedarf Sozialgeld	1.687.710	29	11.017	153
Mehrbedarfe	1.408.035	24	23.832	59
Kosten der Unterkunft	30.645.201	533	54.078	567
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	30.623.978	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	10.489.206	182	57.297	183
weitere Zahlungsansprüche	263.886	5	-	-
sonstige Leistungen	184.849	3	-	-
unabweisbarer Bedarf	71.417	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	3.571	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	4.049	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.